

ALLGEMEINE NUTZUNGSBEDINGUNGEN – FAHRZEUGSTATUS & -INFORMATION

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Nutzungsbedingungen von Fahrzeugstatus & -informationen für angemeldete Privatkunden (Verbraucher).

1. UNTERNEHMEN, DAS DIE DIENSTE ERBRINGT

Die Dienste werden von der Opel Automobile GmbH, unter dem Namen Opel, im Folgenden **“der Hersteller”** genannt, mit Sitz in Bahnhofsplatz, 65423, Rüsselsheim am Main, Deutschland, und der PSA Automobiles SA, mit Sitz in 2-10 Boulevard de l'Europe, 78300 Poissy, Frankreich betrieben.

Wir verpflichten uns, Ihnen die Dienste zur Verfügung zu stellen, vorausgesetzt, Sie akzeptieren diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

2. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

"Warnung": eine Warn- und Begleitinformation, die von den Informationssystemen des Herstellers, unter Verwendung der von der Telematikeinheit des Fahrzeugs übermittelten technischen Informationen, erzeugt wird.

"Telematikeinheit": Einheit, die in das Fahrzeug eingebaut ist, die als Connect Box oder Connect SOS vermarktet wird, einschließlich einer integrierten SIM-Karte und die in der Lage ist, die für die Bereitstellung des Dienstes erforderlichen Fahrzeugdaten zu übertragen.

"Over the Air"-Technologie: alle Kommunikationen ohne physikalische Netzwerkverbindung (z. B. GSM 4G, WiFi).

"Kunde": der Verbraucher/Kunde eines Fahrzeugs, unabhängig davon ob es sich in seinem Eigentum befindet oder ob es sich um ein geleastes Fahrzeug handelt. Im Fall eines Leasingverhältnisses muss die Kaufoption bestehen.

"Hersteller": Opel Automobile GmbH, mit Sitz in Bahnhofsplatz, 65423 Rüsselsheim am Main, Deutschland; im Namen der Gruppe der verbundenen Unternehmen, die Fahrzeuge der Marke Opel in Europa vertreiben (**"OPEL"**).

"Dienst": der Dienst FAHRZEUGSTATUS & -INFORMATION, der dem

Kunden vom Hersteller, wie in Punkt 3 beschrieben, zur Verfügung gestellt wird

"Fahrzeug": Fahrzeug der Marke Opel mit der erforderlichen technischen Spezifikation, das in Österreich verkauft und registriert und serienmäßig oder optional mit einer Telematikeinheit ausgestattet ist, die mit dem Dienst kompatibel ist.

3. LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Die technisch relevanten Informationen werden vom Fahrzeug an die Opel-Vertragswerkstatt (**"Händler"**) übermittelt, die im myOpel-Konto des Kunden im

Abschnitt "myDealer" hinterlegt ist.

Wenn im myDealer-Bereich des myOpel-Kontos kein Händler hinterlegt ist, werden die relevanten technischen Informationen an den ursprünglichen Verkaufshändler (Händler b) übermittelt, der im Neuwagenvertrag genannt ist und vom Kunden zum Zeitpunkt des Kaufs des Fahrzeugs und/oder der Opel Connect-Dienste unterzeichnet wurde.

Der Kunde wird von seinem Händler (entweder a oder b) unter Verwendung der auf dem persönlichen Konto des Kunden im Opel Services Store angegebenen Daten (Vorname, Nachname, Telefonnummer, Vertragsnummer und/oder E-Mail) kontaktiert, um einen Termin für eine vorbeugende Wartung in seiner autorisierten Werkstatt oder einen Termin anzubieten, wenn eine Warnung einen Eingriff des Technikers am Fahrzeug erfordert.

Dieser Termin wird nur nach Absprache mit dem Kunden vereinbart und findet bei einer autorisierten Werkstatt statt, die sich in Österreich befindet. Für den Fall, dass sich das Fahrzeug nicht in Österreich befindet, sondern in einem der in Punkt 4.3 genannten Länder, wird dem Kunden bei seiner Rückkehr nach Österreich ein Termin angeboten oder ihm wird empfohlen, den Notdienst zu nutzen.

Eine Warnung wird anhand der technischen und Geolokalisations-Informationen erkannt und verstanden, die von der Telematikeinheit vom Fahrzeug an die Herstellerinformationssysteme übertragen werden.

Auf der Grundlage dieser Informationen kann für die folgenden Gerätekategorien eine Warnung ausgelöst werden:

- Fahrzeugwartungssystem (z.B. die Servicelampe) und die tatsächliche Kilometerzahl
- Sicherheitssysteme (z.B. Airbags)
- Fahrerassistenzsysteme (z.B. ESP)
- Antriebssystem (einschließlich des Motors)
- Bremssystem (z.B. ABS)
- Flüssigkeitsstände (z.B. Ölstand)

Wenn aus diesen Kategorien eine Ausstattungsoption nicht eingebaut ist oder aufgrund des Modells oder der Fahrzeugbeschaffenheit technisch nicht in der Lage ist, eine

Warnung zu übermitteln, kann für die betreffende Ausstattung/für das betreffende Gerät keine Warnung übertragen werden.

Der Kilometerstand, den das Fahrzeug an den Hersteller übermittelt, wird dem Händler a oder b mitgeteilt. Diese Information dient zur Vorhersage erforderlicher Fahrzeugreparaturen wie Inspektionen, der jährlichen Prüfung der Fahrzeugsicherheit oder den Fälligkeitsdaten der Keilriemen.

Diese Dienste melden nicht alle Bedingungen, die den Betrieb Ihres Fahrzeugs beeinträchtigen können. Diese Daten sind begrenzt und sollen zusätzlich und nicht als Ersatz für die Durchführung manueller Kontrollen Ihres Fahrzeugs verwendet werden. Es liegt in Ihrer Verantwortung, Ihr Fahrzeug in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften zu kontrollieren und zu warten.

3.1.Änderungen am Inhalt der Dienste

Der Hersteller kann Änderungen an den Diensten vorschlagen. Der Zugang zu diesen Änderungen und Upgrades kann möglicherweise davon abhängig gemacht werden, dass der Kunde eine neue Version der Allgemeinen Nutzungsbedingungen ausdrücklich akzeptiert.

Die Kunden werden darüber informiert, dass die Dienste im Falle einer Änderung der Vorschriften oder Gesetze, die dies erfordern, geändert werden können.

Wenn Sie eine andere rechtmäßige Nutzung vornehmen möchten, von der Sie glauben, dass sie in diesem Dienst nicht erwähnt wird, dann konsultieren Sie uns bitte vorher, um zu überprüfen, ob eine solche Nutzung ausdrücklich erlaubt ist, um das Risiko zu vermeiden, dass Sie uns gegenüber für eine möglicherweise verbotene Nutzung haften müssen.

3.2.Automatische Aktivierung der Netzwerkkommunikationsverbindung

Nachdem der Kunde einen vom Hersteller bereitgestellten verbundenen Dienst/Connected Service (wie z. B. den Dienst) abonniert hat, wird eine Netzwerkkommunikationsverbindung zwischen dem Fahrzeug und dem jeweiligen Gerätemanagement-Server hergestellt und aufrechterhalten, um die erforderlichen Datenübermittlungen für den/die verbundenen Dienst(e) durchzuführen. In den meisten Fällen wird die Netzwerkkommunikationsverbindung automatisch aktiviert, aber in bestimmten Fällen muss ein physischer Aktivierungsvorgang von einem Händler durchgeführt werden. Wenden Sie sich bitte an das Kunden Info Center, um weitere Informationen zu erhalten (Details dazu finden Sie in Punkt 13).

Wenn der Kunde die Kontrolle über die Datenweitergabe haben möchte, kann er jederzeit entscheiden, die jeweilige Datenweitergabe, einschließlich der Weitergabe von Geolokalisierungsdaten, einzuschränken, indem er die

entsprechenden Datenschutzeinstellungen für das Fahrzeug ändert. Die Art und Weise, wie die jeweiligen Datenschutzeinstellungen geändert werden können, hängt von der Ausstattung des Fahrzeugs ab. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch/Handbuch des Fahrzeugs oder wenden Sie sich bitte an den Kunden Info Center.

Wenn der Kunde die Offenlegung von Daten, insbesondere die Offenlegung von Geolokalisierungsdaten, einschränket, kann dies zu einer Einschränkung der Bereitstellung des Dienstes führen.

Datenoffenlegungen, die zur Durchführung der Verbindung, der Geräteverwaltung, von Soft- und Firmware-Updates und zur Verwaltung von Default-Codes erforderlich sind, sind von den Datenschutzeinstellungen nicht betroffen.

Der Kunde verpflichtet sich, jede Person, die den Dienst nutzt oder einen Platz im Fahrzeug einnimmt, darüber zu informieren, dass Daten (insbesondere Geolokalisierungsdaten) gesammelt und offengelegt werden. Der Kunde wird darüber informiert, dass er für die Löschung aller ihm betreffenden Daten, die er im System des Fahrzeugs eingegeben und gespeichert hat, verantwortlich ist.

4. NOTWENDIGE BEDINGUNGEN FÜR DIE ÜBERMITTLUNG VON WARNUNGEN

4.1Aktivierungszeitraum

Der Dienst wird innerhalb von maximal 9 (neun) Tagen nach dem Abschluss des Abonnements des Dienstes aktiviert, worauf die Fernkonfiguration des Fahrzeugs folgt. Während dieser Konfigurationszeit muss der Kunde das Fahrzeug regelmäßig über einen Zeitraum von mindestens 3 (drei) Tagen in einem Gebiet mit Mobilfunkabdeckung nutzen. Der Kunde muss dem Hersteller bei der Anmeldung des Dienstes eine gültige Telefonnummer mitteilen, um den Dienst zu aktivieren.

4.2 Betriebsbedingungen

Technische Fahrzeuginformationen und Warnungen können nur dann übertragen werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- der Fahrzeugmotor muss laufen und das Fahrzeug muss sich in einem Bereich mit Mobilfunkabdeckung befinden (ohne technische, atmosphärische oder topographische Störungen der Abdeckung).
- Wenn der Motor nicht läuft oder wenn sich das Fahrzeug nicht in einem Bereich befindet, der von einem Mobilfunknetz abgedeckt ist, werden die Informationen gespeichert und übertragen, wenn der Motor das nächste Mal läuft, oder beim Wiedereintritt in einen Bereich, der von einem Mobilfunkbetreiber abgedeckt ist.
- Die Telematikeinheit oder die für den Betrieb der Telematikeinheit erforderlichen Einheiten dürfen bei einem Unfall, Diebstahl oder einem anderen Ereignis nicht beschädigt worden sein.

- der Auftraggeber hat das Telefon (die Nummer, die der Auftraggeber dem Hersteller mitgeteilt hat) eingeschaltet und mit dem Telefonnetz verbunden.

4.3 Gebiet

Die für die Erkennung und Auswertung von Warnungen erforderlichen technischen Informationen und Geolokalisierungen können vom Fahrzeug nur in den folgenden Ländern übertragen werden, vorbehaltlich der Abdeckung des Telefonnetzes und der Satellitensysteme zur Geolokalisierung in dem Gebiet, in dem sich das Fahrzeug befindet: Frankreich, Spanien, Portugal, Belgien, Luxemburg, Niederlande, Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien, Polen, Tschechien, Slowakei, Dänemark, Großbritannien, Schweden, Norwegen.

5. DAUER DER DIENSTE

Der Dienst wird vom Hersteller ab Beginn der Aktivierungsperiode (wie in Punkt 4.1 oben beschrieben) für eine Dauer von 3 (drei) Jahren beginnend mit dem Beginn der Neuwagengarantie, wie aus dem Registrierungskarte ersichtlich, erbracht.

Während der Laufzeit von 3 (drei) Jahren endet der Dienst automatisch sobald die notwendigen Mobilfunknetze im Rahmen der 2G und/oder 3G-Netzabschaltung durch die Mobilfunkbetreiber nicht mehr oder nicht mehr ausreichend verfügbar sind. Die Informationen zur Abschaltung stehen mindestens 30 Tage vor dem Ende des Dienstes auf der Webseite des Herstellers zur Verfügung.

Für den Fall, dass die Abschaltung im genannten Zeitraum nicht automatisch erfolgt, verlängert sich der Dienst nach Ablauf der 3 (drei) Jahre entsprechend auf unbestimmte Zeit. Der Hersteller ist dann berechtigt, den Dienst jederzeit aus beliebigen Gründen zu beenden. Die Informationen dazu stehen mindestens 30 Tage vor dem Ende des Dienstes auf der Webseite des Herstellers zur Verfügung.

Während der Laufzeit des Vertrages:

- kann der Dienst, auch aus der Ferne, geändert werden, um etwaigen regulatorischen Änderungen Rechnung zu tragen oder zusätzliche Warnungen aufzunehmen, um technische Änderungen und Änderungen der allgemeinen Kundenerwartungen zu berücksichtigen.
- Der Hersteller kann den Dienst auch löschen, um die einzelnen Dienste in einen neuen Dienst zu integrieren.
- Der Zugang zu den Aktualisierungen des Dienstes oder der Zugang zu den Vorteilen

eines neuen Dienstes, der den Dienst ersetzt, kann möglicherweise davon abhängig gemacht werden, dass der Kunde eine neue Version der entsprechenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen ausdrücklich akzeptiert.

6. EINSCHRÄNKUNGEN – HAFTUNG

6.1 Einschränkungen des Dienstes

Die Warnungen und die dazugehörigen Informationen decken nicht alle möglichen Störungen und Einheiten ab, sondern nur die Warnungen, die durch die in Punkt 2 genannten Ausstattungsmerkmale ausgelöst werden können, sofern diese Ausstattung in das jeweilige Fahrzeug eingebaut ist.

Die Erkennung von Warnungen und der damit verbundene Kundenkontakt dienen nur zu Informationszwecken und sind nicht als Ersatz für die Durchführung manueller Kontrollen Ihres Fahrzeugs zu verstehen. Das Vorhandensein von Warnungen und zugehörigen Informationen entbindet den Fahrzeugnutzer nicht davon:

- die Anweisungen im Fahrzeughandbuch zu befolgen,
- den auf dem Kilometerzähler des Fahrzeugs angezeigten Kilometerstand, den Zeitablauf, die auf dem Armaturenbrett des Fahrzeugs angezeigten Warnmeldungen, die Füllstände, den Fahrzeugzustand und alle anderen Indikatoren für eine Störung oder ein technisches Problem zu beachten, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen und sicherzustellen, dass alle erforderlichen technischen Maßnahmen durchgeführt werden. Wir versprechen nicht, alle Fahrzeugzustände zu erkennen, und es liegt in Ihrer Verantwortung, Ihr Fahrzeug in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften zu überprüfen und zu warten.

Die Abdeckung des Mobilfunknetzes, die Topographie des Gebiets und die atmosphärischen Bedingungen können an einigen Orten und zu bestimmten Zeiten den Betrieb des Dienstes einschränken. Diese etwaigen Einschränkungen liegen außerhalb der Kontrolle des Herstellers.

Unbeschadet der Bestimmungen in Punkt 5 (Dauer der Dienste) kann die Leistung des Dienstes beeinträchtigt werden, sobald die notwendigen Mobilfunknetze im Rahmen der 2G und/oder 3G-Netzabschaltung durch die Mobilfunkbetreiber nicht mehr ausreichend verfügbar sind.

6.2 Haftung

Der Kunde ist für die Nutzung des Dienstes verantwortlich und trägt daher die volle Verantwortung für jegliche Verletzung der Rechte Dritter, insbesondere, aber nicht ausschließlich, für jegliche Verletzung der Freiheit oder der Privatsphäre, die sich aus der Nutzung des Dienstes durch den Kunden oder andere Benutzer des Fahrzeugs ergeben kann.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für die Nutzung des Dienstes durch den Kunden in einer Weise, die gegen die Gesetze des Landes, in dem er genutzt wird, verstößt, die falsche oder unrechtmäßige Nutzung des Dienstes durch den Kunden oder

Dritte oder für die Richtigkeit oder anderweitig der über den Dienst erhaltenen Informationen.

Ebenso wenig haftet der Hersteller für eine Unterbrechung der Kommunikationsnetze, die den Zugang zum Dienst ermöglichen, eine vollständige oder teilweise Nichtverfügbarkeit des Dienstes aufgrund des Telekommunikationsbetreibers oder für Probleme im Zusammenhang mit der Sicherheit von Übertragungen aufgrund des Telekommunikationsbetreibers oder eine teilweise oder vollständige Zerstörung der Telematikbox und ihrer zugehörigen Teile bei einem Unfall oder einem anderen Ereignis. Der Hersteller haftet nicht, wenn die vom Kunden angegebene Telefonnummer ungültig ist, nicht funktioniert oder wenn der Nachrichtendienst voll ist und den Empfang des Anrufs verhindert.

7. HÖHERE GEWALT

Keine der Parteien verstößt gegen diese Vereinbarung und haftet nicht für Verzögerungen bei der Erfüllung oder Nichterfüllung einer ihrer Verpflichtungen, wenn diese Verzögerung oder Nichterfüllung auf Ereignisse höherer Gewalt zurückzuführen sind.

Unabhängig davon, ob es sich gesetzlich um Ereignisse höherer Gewalt handelt oder nicht, wird vereinbart, dass die folgenden Ereignisse in jedem Fall als Ereignisse höherer Gewalt angesehen werden:

- eine behördliche Anordnung, die die vollständige oder teilweise Aussetzung des Betriebs des für den Dienst genutzten Mobilfunkbetreibers anordnet; oder
- eine teilweise oder vollständige Fehlfunktion, die sich aus Störungen oder Unterbrechungen der von den Telekommunikationsbetreibern bereitgestellten Kommunikationsmittel ergibt; oder
- Streiks oder Arbeitskämpfen beim Hersteller oder seinen Lieferanten.

8. WIDERRUF UND DEAKTIVIERUNG - VORZEITIGE BEENDIGUNG DES DIENSTES

Kunden, die Verbraucher sind, haben das Recht, das Service- Abonnement innerhalb von 14 (vierzehn) Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist endet nach 14 (vierzehn) Tagen ab dem Tag des Abschlusses des Abonnements. Zur Ausübung des Widerrufsrechts muss der Kunde den Hersteller (siehe Details in Punkt 13) durch eine eindeutige Erklärung (z.B. einen Brief per Post oder E-Mail) über seine Entscheidung zum Widerruf des Abonnements informieren. Der Kunde kann das in Anhang 2 enthaltene Widerrufsformular verwenden, es ist jedoch nicht zwingend erforderlich, dieses Formular zu verwenden. Um die Widerrufsfrist einzuhalten, muss die Mitteilung

über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet werden.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, den Dienst in den folgenden Fällen aus der Ferne zu beenden:

- wenn der Kunde die Option zum Kauf des Fahrzeugs am Ende eines langfristigen Leasingvertrags nicht ausübt,
- Übertragung oder Weiterverkauf des Fahrzeugs durch den Kunden,
- Zerstörung des Fahrzeugs,
- bei Diebstahl des Fahrzeugs oder einem Unfall, der zur Abschreibung des Fahrzeugs führt,
- wenn ein Anruf an den Kunden durch oder im Namen des Herstellers als Reaktion auf eine Fahrzeugwarnung unter Verwendung der neuesten Telefonnummer, die der Kunde dem Hersteller zur Verfügung gestellt hat, erfolgt und der Empfänger des Anrufs den Anrufer darüber informiert, dass er nicht mehr Eigentümer oder Halter des Fahrzeugs ist.

Der Kunde informiert den Hersteller über das Eintreten eines der oben genannten Ereignisse, indem er den Kunden Info Center kontaktiert, um den Dienst zu deaktivieren.

Wenn der Kunde den Hersteller nicht über die Übertragung oder den Weiterverkauf des Fahrzeugs informiert, akzeptiert er, dass der Hersteller den Dienst jederzeit deaktivieren wird.

Darüber hinaus kann der Kunde, wenn er den Dienst nicht mehr in Anspruch nehmen möchte, jederzeit die Deaktivierung des Dienstes verlangen, indem er sich an den Kunden Info Center wendet. Die Fernabschaltung des Dienstes erfolgt nicht sofort und es kann zu einer Verzögerung zwischen dem Empfang einer Deaktivierungsanforderung und der tatsächlichen Deaktivierung kommen.

Soweit gesetzlich zulässig und sofern nicht gesetzlich verboten, behält sich der Hersteller das Recht vor, Ihre Teilnahme an oder den Zugriff auf die Dienste und diesen Vertrag zu beenden, wenn Sie nach seinem alleinigen Ermessen gegen diesen Vertrag verstoßen haben. So kann beispielsweise der Hersteller diese Vereinbarung sofort kündigen, wenn: (i) Sie gegen eine Verpflichtung aus dieser Vereinbarung verstoßen; (ii) eine Person oder Partei, die durch Sie, für Sie oder in Abstimmung mit Ihnen handelt, Maßnahmen ergreift, die mit dieser Vereinbarung unvereinbar sind; (iii) Sie sich an einem rechtswidrigen, irreführenden oder betrügerischen Verhalten in irgendeiner Weise im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung oder einem der Dienste beteiligen.

Nach Beendigung oder Ablauf dieser Vereinbarung müssen Sie die Nutzung der Dienste unverzüglich einstellen und Ihre Lizenz für das Servicegerät wird automatisch und unverzüglich beendet. Alle Bestimmungen dieser Vereinbarung, die ihrer Natur nach die Beendigung oder den Ablauf überdauern, bleiben auch nach Beendigung oder Ablauf dieser Vereinbarung bestehen.

9. STÖRUNG DER DIENSTE

Falls der Kunde eine Störung des Dienstes feststellt, soll er sich an das Kunden Info Center des Herstellers wenden, dessen Kontaktdaten in Punkt 13 aufgeführt sind.

10. FERN-GERÄTEMANAGEMENT UND FERN SOFTWARE UND FIRMWARE UPDATES

Als integraler Bestandteil des Dienstes im Zusammenhang mit der Erfüllung dieser Vereinbarung werden das notwendige Gerätemanagement und die notwendigen Software- und Firmware-Updates im Zusammenhang mit der Soft- und Firmware für den genannten Dienst aus der Ferne/remote durchgeführt, insbesondere unter Verwendung der "Over the Air"-Technologie.

Dazu wird nach jeder "Zündung ein" eine sichere Funknetzverbindung zwischen dem Fahrzeug und dem Gerätemanagement-Server hergestellt, wenn ein Mobilfunknetz verfügbar ist. Abhängig von der Ausstattung des Fahrzeugs muss die Verbindungskonfiguration auf "vernetztes Fahrzeug" eingestellt werden, um den Aufbau der Funknetzwerkverbindung zu ermöglichen.

Unabhängig von einem gültigen Abonnement eines verbundenen Dienstes/Connected Service werden per Fernwartung/remote Produktsicherheit oder Produktschutz bezogene Software- und Firmware-Updates durchgeführt, wenn die Verarbeitung für die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der der jeweilige Hersteller des Fahrzeugs unterliegt (z. B. geltendes Produkthaftungsrecht, E-Call-Regelung) oder wenn die Verarbeitung zum Schutz lebenswichtiger Interessen der jeweiligen Fahrzeugnutzer und Insassen notwendig ist.

Die Einrichtung einer sicheren Funknetzverbindung und die damit verbundenen Fern-/Remote-Updates sind von den Datenschutzeinstellungen nicht betroffen und werden grundsätzlich nach einer Initiierung durch den Fahrzeugnutzer nach einer entsprechenden Benachrichtigung durchgeführt.

11. GEISTIGES EIGENTUM

Der Hersteller und seine Zulieferer bleiben alleinige Inhaber aller geistigen Eigentumsrechte im Zusammenhang mit dem Dienst. Der Hersteller gewährt dem Kunden eine Lizenz zur Nutzung des Dienstes. Diese Lizenz wird für den gesamten Zeitraum des Abonnements des Dienstes gewährt.

12. GELTENDES RECHT

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und alle

Streitigkeiten oder Ansprüche, die sich aus oder im Zusammenhang mit ihnen oder ihrem Gegenstand oder ihrer Gründung ergeben, unterliegen österreichischem Recht und werden in Übereinstimmung mit diesem Recht ausgelegt.

Der Hersteller unterwirft sich Verbrauchern gegenüber keinem alternativem Streitbelegungsverfahren bei einer Alternativen Streitbelegungsstelle gemäß dem Alternative-Streitbelegung-Gesetz und ist hierzu auch nicht verpflichtet.

Europäische Verbraucher können den Online-Streitbelegungsdienst (ODR) der Europäischen Union nutzen, um Beschwerden in Bezug auf Online-Käufe einzureichen. Die über diesen Kanal eingereichten Beschwerden werden dann an die zuständige nationale Schlichtungsstelle weitergeleitet. Die ODR-Plattform ist unter der folgenden Adresse verfügbar: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>. Verbraucher haben auch die Möglichkeit, sich an die Online-Streitbelegungsplattform der EU zu wenden: <http://ec.europa.eu/odr>.

13. KUNDEN INFO CENTER

Der Kunde kann sich mit dem Kunden Info Center des Herstellers in Verbindung setzen, um Informationen anzufordern, Beschwerden im Zusammenhang mit dem Dienst oder der Vertragsbeendigung einzureichen:

- telefonisch unter +43(0) 1 3602771-904. Kostenloser Anruf (von einem Festnetz) Montag-Freitag von 08:30 bis 17:00 Uhr, wobei angegeben wird, dass sich der Anruf auf den Dienst Fahrzeugstatus & -Information bezieht,
- im Internet unter <https://www.opel.at/tools/kontakt.html>.
- Per Post an folgende Adresse:
Opel Kunden Info Center
Opel Austria GmbH
Groß-Enzersdorfer Straße 59, 1220 Wien

Der Hersteller ist bestrebt, auf Beschwerden von Kunden innerhalb eines angemessenen Zeitraums zu reagieren und angemessene Anstrengungen zu unternehmen, um eine zufriedenstellende Lösung zu finden.

ANHANG 1: DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Fahrzeugstatus und -information

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns, der Opel Automobile GmbH, Bahnhofplatz, 65423 Rüsselsheim am Main, Deutschland und von der PSA Automobiles SA, 2-10 Boulevard de l'Europe 78300 Poissy, Frankreich, als Verantwortliche zur Erbringung des Dienstes Fahrzeugstatus und Fahrzeuginformation verarbeitet.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke auf der Grundlage der folgenden Rechtsgrundlage:

Daten (Pflichtangaben sind gekennzeichnet mit *)	Zweck(e)	Rechtsgrundlage
1. Vorname*, Nachname*, E-Mail-Adresse*, Telefonnummer* Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN)*, OpelConnect Vertragsnummer*, Beginn und Ende des Dienstes (Dauer)	Aktivierung und Administration des Dienstes	Art. 6 (1) 1 b) Europäische Datenschutzgrundverordnung (EU- DSGVO)
2. Diagnose- und Wartungsdaten (z.B. nächstes Wartungsfälligkeitsdatum oder Kilometerstand, Flüssigkeitsstand, Airbag- und Gurtstatus)*, Kilometerstand*, OpelConnect Vertragsnummer*, FIN*, Geolokalisierungsdaten*	Bereitstellung des Dienstes, wie z. B. Auswertung von Diagnose- und Wartungsalarmmeldungen, Servicevorhersagen (z.B. wird der Kilometerstand dem Händler mitgeteilt und zur Vorhersage erforderlicher Fahrzeugreparaturen verwendet) und Benachrichtigung an Sie	Art. 6 (1) 1 b) EU-DSGVO
3. FIN*, IP-Adresse*, IMEI-/SIM-Kartennummer*, Zertifikatsnummer*, Service-ID*, Liste der betroffenen Steuergeräte*, Software- und Firmware-Status*, Hardware-Version*, Bestätigung des Benutzers bzw. Eigentümers des Fahrzeugs*, Ergebnis (erfolgreich / nicht erfolgreich) der Remote-Geräteverwaltung oder des Remote-Software/Firmware-Updates*	Verbindungskanal zwischen dem Fahrzeug und dem Gerätemanagement-Server, Remote-Gerätemanagement und Remote-Software- und -Firmware-Updates	Art. 6 (1) 1 b) EU-DSGVO
4. FIN*, IP-Adresse*, IMEI-/SIM-Kartennummer*, Zertifikatsnummer*, Service-ID*, Liste der betroffenen Steuergeräte*, Software- und Firmware-Status*, Hardware-Version*, Bestätigung des Benutzers bzw. Eigentümers des Fahrzeugs*, Ergebnis (erfolgreich / nicht erfolgreich) der Remote-Geräteverwaltung oder des Remote-Software/Firmware-Updates*	Verbindungskanal zwischen dem Fahrzeug und dem Gerätemanagement-Server, Remote-Gerätemanagement und Remote-Software- und -Firmware-Updates	Art. 6 (1) 1 c) EU-DSGVO oder -wenn zutreffend - Art. 6 (1) 1 d) EU-DSGVO

5. FIN, Diagnose- und Wartungsdaten, Software- und Firmware-Stand, Hardware-Version, jeweilige Produkt- und Service-Spezifikationen	Produkt- und Serviceüberwachung, Produkt- und Servicehaftung (in Verbindung mit Qualitätskontrolle / Qualitätssicherung) und mögliche Rückrufaktionen	Art. 6 (1) 1 c) EU-DSGVO
6. FIN, Diagnose- und Wartungsdaten, Software- und Firmware-Stand, Hardware-Version, jeweilige Produkt- und Service-Spezifikationen (alle pseudonymisiert)	Produkt- und Serviceverbesserung, Qualitätsverbesserung, Feldkampagnen, Nachbesserungskampagnen, Service- und Produktweiterentwicklung (Informationen über Verschleiß, Diagnose und Reparatur), auch in Verbindung mit der Qualitätskontrolle / Qualitätssicherung	Art. 6 (1) 1 f) EU-DSGVO: Das berechnigte Interesse des Fahrzeugherstellers und / oder des Diensteanbieters, seine Produkte und Dienstleistungen zu verbessern
7. FIN, Diagnose- und Wartungsdaten und Geolokalisierungsdaten	Anonymisierung der Daten, um die anonymisierten Informationen für weitere Zwecke nutzen zu können	Art. 6 (1) 1 f) EU-DSGVO: Das berechnigte Interesse des Fahrzeugherstellers und/oder Dienstleisters, die Daten zu anonymisieren, um die Informationen für statistische Zwecke nutzen zu können

Die oben in der Tabelle mit einem * aufgelisteten und als Pflichtfeld gekennzeichneten Daten sind vertraglich vorgeschrieben. Sie sind daher verpflichtet, uns diese Daten zur Verfügung zu stellen. Wenn Sie die Daten nicht bereitstellen, können wir den Service nicht anbieten.

Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Fahrzeug-Identifikationsnummer (FIN) und OpelConnect Vertragsnummer stammen aus den Kundendatenbanken von OpelConnect und/oder myOpel Kundendatenbanken, geführt von der PSA Automobiles S.A., 2-10 Boulevard de l'Europe 78300, Poissy, Frankreich, um Ihnen den Service nach Ihrer Registrierung bei myOpel und/oder OpelConnect anbieten zu können.

Geolokalisierung

Sie können die Privatsphäre-Einstellungen ändern, um das Geolokalisierungssystem im Fahrzeug zu deaktivieren, indem Sie die schwarze Servicetaste und die SOS-Taste gleichzeitig für weniger als 1 Sekunde drücken. Wenn Ihr Fahrzeug mit einem Navigationssystem ausgestattet ist, können Sie die Privatsphäre im Einstellungsmenü auf dem Touchscreen ändern.

Sie verpflichten sich, jeden, der das Fahrzeug benutzt oder als Beifahrer mitfährt, über die Erfassung von Geolokalisierungsdaten zu informieren.

Die oben genannten Vertragsdaten werden für 10 Jahre nach Vertragsende gespeichert. Daten in Abschnitt 2 der oben stehenden Tabelle, die zur Berechnung der Diagnose- und Warnmeldungen verwendet werden, einschließlich Geolokalisierungsdaten, werden maximal 6 Monate aufbewahrt. Die in Abschnitt 3 und 4 der oben stehenden Tabelle aufgeführten Daten werden für 10 Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses gespeichert. Die unter Punkt 5 der oben stehenden Tabelle genannten Daten werden für die Dauer vom Status aktiv plus 5 Jahren, insgesamt (19 Jahre) gespeichert. Die Daten unter Punkt 6 in der oben stehenden Tabelle werden 7 Jahre gespeichert. Die dem bevorzugten Opel-Händler angezeigten Daten gemäß Punkt 3 der Allgemeinen Nutzungsbedingungen werden nach 4 Wochen gelöscht.

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten für die unten aufgeführten Zwecke an folgende Empfänger weiter:

Daten	Zweck(e)	Empfänger
<ul style="list-style-type: none"> - Telefonnummer* - FIN* - Diagnose- und Wartungsdaten* - Kilometerstand* - OpelConnect Vertragsnummer* 	Serviceabonnement, Übertragung von Diagnose- und Wartungsalarmmeldungen	IT- Dienstleister: IBM GBS France, 17 Avenue de l'Europe, 92275 Bois-Colombes, Frankreich
<ul style="list-style-type: none"> - Vorname* - Nachname* - E-Mail Adresse* - Telefonnummer* - FIN* - Diagnose- und Wartungsdaten* - Kilometerstand* - OpelConnect Vertragsnummer* - Bevorzugter Händler im myOpel Web/App-Konto oder ursprünglicher Verkaufshändler 	Kontaktaufnahme mit dem Kunden auf der Grundlage von Diagnose- und Wartungsalarmmeldungen und Servicevorhersagen	Ihr bevorzugter Opel-Händler, falls im myOpel-Account Web/App ausgewählt oder Ihr ursprünglicher Verkaufshändler. Der jeweilige Auftragsverarbeiter Ihres ausgewählten bevorzugten Opel-Händlers oder des ursprünglichen Verkaufshändlers: Fair Computer Systems, Ostendstr. 132, 90482 Nürnberg, Deutschland
<ul style="list-style-type: none"> - Vorname* - Nachname* - E-Mail Adresse* - Telefonnummer* - FIN* - Diagnose- und Wartungsdaten* - OpelConnect Vertragsnummer* - Bevorzugter Händler im myOpel Web/App-Konto oder ursprünglicher Verkaufshändler 	Servicemanagement, Anzeige von Servicevorhersagen, Diagnose- und Wartungsalarmmeldungen	Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten an unsere jeweils beauftragten IT-Dienstleister, die als Auftragsverarbeiter eingesetzt werden, insbesondere an: Capgemini (Capgemini Technology Services, 5/7 rue Frédéric Clavel, 92287 Suresnes Cedex, Frankreich), der andere Auftragsverarbeiter beauftragt, die sich außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) und damit in einem Land ohne angemessenes Datenschutzniveau befinden. Es liegt keine Angemessenheitsentscheidung der Europäischen Kommission vor, aber eine geeignete Garantie in Form von verbindlichen internen Datenschutzvorschriften (Binding Corporate Rules / BCR). Um eine Kopie der BCR zu erhalten, folgen Sie bitte diesem Link: https://www.capgemini.com/resources/capgemini-binding-corporate-rules/

<ul style="list-style-type: none"> - FIN - Diagnose- und Wartungsdaten - Software- und Firmwarestand - Hardware-Stand - Entsprechende Produkt- und Leistungsspezifikationen (alle pseudonymisiert) 	<p>Produkt- und Serviceverbesserung, Qualitätsverbesserung, Feldkampagnen, Nachbesserungskampagnen, Service- und Produktweiterentwicklung (Informationen über Verschleiß, Diagnose und Reparatur), auch in Verbindung mit der Qualitätskontrolle / Qualitätssicherung</p>	<p>Wir geben Ihre personenbezogenen Daten an die oben genannten beauftragten (IT-)Dienstleister weiter, die als Auftragsverarbeiter fungieren, sowie an Peugeot Citroën DS Marokko, Sidi Maarouf Business Center, 1100 Boulevard Al Quods, Casablanca Nearshore Park shore 22 - 20270, Sidi Maarouf, der sich außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Marokko und damit in einem Land ohne angemessenes Datenschutzniveau befindet. Es liegt kein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vor, aber es bestehen angemessene Garantien, die in diesem Fall EU-Standardvertragsklauseln sind. Um eine Kopie zu erhalten, senden Sie bitte eine E-Mail an Brand, Customer Relations Department, Case YT 227, 2/10 Bd de l'Europe, 78092, Poissy, Frankreich</p>
---	---	--

Ihre Rechte

Sie haben als betroffene Person nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften ein Auskunftsrecht, ein Recht auf Berichtigung, ein Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“), ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, ein Recht auf Datenübertragbarkeit, ein Widerspruchsrecht gegen die auf Art. 6 (1) 1 e) oder f) EU-DSGVO beruhende Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten oder wenn Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, um Direktwerbung zu betreiben.

Bitte beachten Sie, dass Ihre oben genannten Rechte gesetzlich eingeschränkt sein können bzw. wir sie nur unter Einhaltung bestimmter Voraussetzungen erfüllen müssen.

Wenn Sie Ihre oben genannten Rechte geltend machen oder Ihr Konto vollständig löschen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an privacyrights-opel@mpsa.com.

Zur Ausübung Ihres Beschwerderechts nach Art. 77 DSGVO wenden Sie sich bitte an die zuständige Aufsichtsbehörde, für Österreich ist dies die Österreichische Datenschutzbehörde:
<https://www.dsb.gv.at>, E-Mail: dsb@dsb.gv.at.

Opel Automobile GmbH, Bahnhofplatz, 65423 Rüsselsheim am Main, Deutschland, die Namen der Mitglieder der Geschäftsleitung finden Sie hier: <http://www.opel.de/tools/impressum.html>

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten:

Opel Automobile GmbH, Datenschutzbeauftragter, Bahnhofplatz, 65423 Rüsselsheim am Main, Deutschland, E-Mail: Datenschutz@opel.com

PSA Automobiles SA, 2-10 Boulevard de l'Europe, 78300 Poissy, Frankreich, die Namen der Mitglieder der Geschäftsleitung finden Sie hier: <https://www.groupe-psa.com/en/automotive-group/governance>

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten:

PSA Automobiles SA, Data Protection Officer, Case Courrier YT238, 2-10 Boulevard de l'Europe, 78300 Poissy, Frankreich

ANHANG 2: WIDERRUFSFORMULAR FÜR ONLINE-VERTRÄGE

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück)

An:

Opel Kunden Info Center
Groß-Enzersdorfer Straße 59
1220 Wien
opel-austria@opel.com

Hiermit widerrufe ich den Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienste:

Fahrzeugstatus & -information

Bestellt am:

Name des Verbrauchers*:

Adresse des Verbrauchers*:

Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN)*:

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur wenn dieses Formular auf Papier mitgeteilt wird),

Datum

(*) Bitte beachten Sie, dass die mit einem Sternchen (*) gekennzeichnete Information obligatorisch ist.